



Oracle ERP Cloud Rollout in Deutschland und Europa

Viele internationale Unternehmen nutzen Oracle ERP Software konzernweit. Das Setup wird in den deutschen Tochterunternehmen in der Regel entweder mit Hilfe des globalen Setup Templates oder mit einem speziellen europäischen Setup Template durchgeführt. Obwohl die meisten deutschen Unternehmen die International Financial Reporting Standards (IFRS), die sich inzwischen stark an den US-GAAP orientieren, anwenden, können sie damit lediglich die Anforderungen an eine deutsche Bilanz und eine deutsche Gewinn- und Verlustrechnung erfüllen. In Deutschland ist jedoch jedes Unternehmen verpflichtet, die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung ('GoB') und das deutsche Umsatzsteuergesetz (UStG) einzuhalten. Diese Verpflichtungen gehen weit über die im IFRS hinterlegten Standards hinaus.

Zusammenfassend geht es um folgende Themen:

1. Das Verhindern von unbefugten Zugriffen auf das Setup, die Stammdaten und das Dokumentieren von befugten Zugriffen.
2. Die Vergabe von Belegnummern, um die Vollständigkeit und Richtigkeit und Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten.
3. Die Abstimmung von Hauptbuch und Nebenbuch.
4. Die Erstellung eines Anlagenspiegels gemäß HGB und die Einhaltung der Meldepflicht an die Deutsche Bundesbank.
5. Die Prüfung der Umsatzsteuerdaten und die Bereitstellung der erforderlichen Daten für die Übermittlung der Umsatzsteuermeldung an die Steuerbehörden.
6. Die Bereitstellung der Daten (Inhalt und Form), die für eine elektronische Steuerprüfung notwendig sind, speziell die Einhaltung der deutschen Anforderung gemäß der GoBD/ GDPdU.



PDG Service Angebote zur Unterstützung eines Oracle ERP Rollouts nach Deutschland:

- **Setup Blueprint Review/ Anpassungen im Global Setup:**

Nach der Prüfung Ihres Setup Templates erhalten Sie von uns Empfehlungen, wie Sie Ihr Setup Template leicht modifizieren können, damit Ihr deutsches Tochterunternehmen die Anforderungen erfüllt. Selbstverständlich stellen wir dabei sicher, dass die von uns empfohlenen Änderungen keine Ihrer konzernweiten Geschäftsabläufe und Reporting Anforderungen negativ beeinflusst. Dieses Angebot wird normalerweise während des Template Designs innerhalb einer konzernweiten Einführung in Anspruch genommen.

- **Ad Hoc Workaround und Sofort-Lösungsmaßnahmen:**

Falls Sie im Vorfeld oder in Folge einer Steuerprüfung Probleme im Setup Ihrer deutschen Tochtergesellschaft festgestellt haben, bieten wir Ihnen auch in diesem Fall unsere Unterstützung an. Das Lösungspaket beinhaltet in der Regel ein Bündel an kleineren Setup-Anpassungen, manuellen Lösungsmöglichkeiten und maßgeschneiderten Reports. Auch in diesem Falle stellen wir sicher, dass die empfohlenen Änderungen keine Ihrer konzernweiten Geschäftsabläufe und Reporting Anforderungen negativ beeinflusst.

Ergänzend steht Ihnen die fundierte Oracle Lokalisierungs-Expertise der PDG während der gesamten Dauer des Rollouts zur Verfügung. So können wir Ihre deutschen Mitarbeiter beispielsweise mit folgenden Dienstleistungen unterstützen:

- Setupergänzungen, z.B. bei den 'Secondary Ledgern' (gemäß HGB)
- Umsatzsteuerermittlung, Umsatzsteuerverprobung and Übermittlung der Umsatzsteuervoranmeldung an die Steuerbehörde.
- Durchführung bzw. Unterstützung bei der Datenübernahme, um die genaue und vollständige Übernahme Ihrer Transaktionsdaten vom Altsystem in die Oracle ERP Software sicherzustellen (Offene Posten Debitoren & Kreditoren, Anlagevermögen, Anfangsbestand, etc.).
- Anwenderschulungen (auf Wunsch auch mit kundenspezifisch erstellen deutschen Schulungsunterlagen)
- Unterstützung bei den ersten Monatsabschlüssen/ Jahresabschluss nach dem GoLive.